



Ausgabe: November 2024

Demokratie-Newsletter

Der Lehrstuhl für öffentliches Recht, Verfassungsgeschichte sowie Staats- und Rechtsphilosophie an der Universität Zürich von Professor Kley gibt monatlich einen Demokratie-Newsletter heraus. Der Newsletter beinhaltet eine Auswahl der wichtigsten Meldungen, Mitteilungen, Entscheidungen und Urteile im Bereich der Demokratie und der politischen Rechte – in der Schweiz, in Europa und der Welt. Wir achten hierbei darauf, dass auch wichtige und aktuelle Themen aus den Bereichen Föderalismus, Politik, Staats- und Rechtsphilosophie sowie Fragen aus dem öffentlich-rechtlichen Verfahrensrecht aufgeführt werden.

1. Medienberichte zum Thema «Demokratie»	2
2. Gerichtsurteile	3
2.1 <i>Bundesgericht</i>	3
2.2 <i>Kantonale Entscheide</i>	3
2.3 <i>Unabhängige Beschwerdeinstanz für Radio und Fernsehen (UBI)</i>	3
3. Neue Volksinitiativen.....	4
4. Publikationen.....	4
5. Dokumentation und Kontakt.....	5



1. Medienberichte zum Thema «Demokratie»

NZZ 07.11.2024, S. 19

Trump im Siegesrausch: Die Amerikaner schenken ihm eine zweite Amtszeit – Sorgen über die Demokratie machen sie sich nicht – Die amerikanischen Wähler und Wählerinnen wollen Wandel und bescheren Donald Trump einen unerwarteten Erd-rutschsieg – sie gehen dabei wissentlich ein Stabilitätsrisiko ein. ([Link](#))

NZZ 07.11.2024, S. 20

Die dritte Staatsgewalt am Gängelband der Parteipolitik – Einerseits wird von der Justiz richterliche Unabhängigkeit verlangt, andererseits will man die Richterstellen aber weiterhin nach Parteiquoten besetzen. Das ist ein Widerspruch – eine Replik. ([Link](#))

WIZ
DIE WOCHENZEITUNG

14.11.2024

„Zugeständnisse werden uns nicht retten“ – Wird die US-Demokratie mit der zweiten Trump-Amtszeit abgeschafft? – Politikwissenschaftler Jan-Werner Müller und Aktivistin Astra Taylor über das Maga-Projekt – und möglichen Widerstand dagegen. ([Link](#))

NZZ 17.11.2024, S. 20

Bald wird hierzulande zum 676. Mal abgestimmt – seit 1848. Aber verändert das auch etwas? Und wie! – Die Schweiz könnte ein Land sein mit nur 3 Landesspra-chen, 25 Kantonen und ohne Armee. Sie ist es nicht. Weil das Stimmvolk es anders wollte. ([Link](#))

NZZ 23.11.2024, S. 9

Demokratie ist ein Chrampf: Das Urner Bergdorf Wassen wählt am Sonntag zwei Gemeinderäte, die nicht wollen, aber müssen – Nach dem ersten Wahlgang im Sep-tember sind im Gemeinderat von Wassen zwei Sitze frei. Weil niemand sie besetzen will, droht die Zwangsverwaltung. Eine Geschichte über die Schweiz. ([Link](#))

schweizer
monat

27.11.2024

„Uns droht der Verlust der Volksrechte“ – Im „Duell des Monats“ debattierten Hans-Peter Zehnder und Nicola Forster über das neue Abkommen zwischen der Schweiz und der EU. Beide halten die Demokratie hoch – ziehen aber ganz andere Schlüsse daraus. ([Link](#))

WIZ
DIE WOCHENZEITUNG

28.11.2024

Höchste Zeit – Bald entscheidet der Bundestag, ob das Verfassungsgericht ein Verbot der AfD prüfen soll. Es wäre die Chance auf einen Kurswechsel im Umgang mit der Partei. ([Link](#))



2. Gerichtsurteile

2.1 Bundesgericht



Urteil des Bundesgerichts vom 22. Oktober 2024 ([1C_207/2024](#)) (ital.)

Beschwerde gegen die Erneuerungswahl des Gemeinderats von Calanca GR an der Gemeindeversammlung vom 15. September 2024 – Aufgrund von angeblichen Lücken im kommunalen Recht verlangen die Beschwerdeführenden in verschiedenen Aspekten, in Übereinstimmung mit dem Bündner Gemeindegesezt, die Anwendung kantonalen Rechts – Das Bundesgericht betont, dass nicht jeder nicht geregelte Aspekt auf Gemeindeebene einer Gesetzeslücke gleichkomme und dass kantonales Recht bei einem qualifizierten Schweigen auf kommunaler Ebene keine Anwendung finde – Das Gericht beurteilt dann die nicht vorhandene kommunale Regelung des Wahlvorschlags in Abweichung von kantonalem Recht als qualifiziertes Schweigen und erachtet dies als zulässig. Auch behauptete Unregelmässigkeiten der Wahl selbst erachtet es angesichts des klaren Wahlergebnisses nicht als genügend um die Wahl aufzuheben – Das Bundesgericht weist die Beschwerde ab, soweit es darauf eintritt.



Urteil des Bundesgerichts vom 31. Oktober 2024 ([1C_108/2024](#))

Kantonale Volksabstimmung vom 3. März 2024 über die Verlängerung der Pisten des Flughafens Zürich – Die Staatskanzlei wies Teile der Stellungnahme des Referendumskomitees aus formellen und materiellen Gründen zurück – Dies erachtet das Referendumskomitee als Verletzung von Art. 34 Abs. 2 BV – Das Bundesgericht erachtet die Praxis der Staatskanzlei zu Art. 64 GPR/ZH als rechtmässig und weist die Beschwerde ab, soweit es darauf eintritt.

2.2 Kantonale Entscheide



Urteil des Verwaltungsgerichts St. Gallen vom 27. September 2024 ([B 2024/60](#))

Beschluss der Bürgerversammlung Eggensriet über einen Kredit für einen Schulhausbau und den Standort der dazugehörigen Sportanlagen – Der Beschwerdeführer ficht zwei Beschlüsse an. Einerseits ficht er den Beschluss über den Standort an, von welchem er die sachliche Unzuständigkeit der Versammlung und damit die Nichtigkeit geltend macht – Andererseits ficht er einen zweiten, damit zusammenhängenden formellen Beschluss an – Das Verwaltungsgericht heisst die Beschwerde gut.

2.3 Unabhängige Beschwerdeinstanz für Radio und Fernsehen (UBI)

keine

3. Neue Volksinitiativen



Überblick hängige Volksinitiativen¹

- Initiativen im Sammelstadium (12) (-3)
- In Auszählung (3) (+2)
- Beim Bundesrat hängig (9) (-2)
- Beim Parlament hängig (8) (+2)
- Abstimmungsreife Volksinitiativen (1) (0)



Botschaft des Bundesrates vom 16. Oktober 2024

In seiner Botschaft zur Eidgenössischen Volksinitiative „Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)“ empfiehlt der Bundesrat die Ablehnung der Initiative. ([BBI 2024 2741](#))



Mitteilung der Bundeskanzlei vom 4. November 2024

Die Sammelfrist für die Eidgenössische Volksinitiative „Zum Schutz von Mensch, Haus- und Nutztier vor dem Wolf“ ist am 2. November 2024 unbenutzt abgelaufen. Die Initiative ist somit im Sammelstadium gescheitert. ([BBI 2024 2726](#))



Verfügung der Bundeskanzlei vom 12. November 2024

Die Eidgenössische Volksinitiative „Für einen nachhaltigen und zukunftsgerichteten Finanzplatz Schweiz (Finanzplatz-Initiative)“ hat die Vorprüfung bestanden. Die Sammelfrist läuft bis am 26. Mai 2026. ([BBI 2024 2915](#))



Mitteilung der Bundeskanzlei vom 18. November 2024

Die Sammelfrist für die Eidgenössische Volksinitiative „Bestätigung der Bundesrätinnen und Bundesräte durch Volk und Stände“ ist am 16. November 2024 unbenutzt abgelaufen. Die Initiative ist somit im Sammelstadium gescheitert. ([BBI 2024 2842](#))

4. Publikationen



ESFELD MICHAEL/LOPEZ CRISTIAN, Restoring Science and the Rule of Law, Berlin 2024 ([Verlag](#))



FREIBURGHaus RAHEL, Lobbyierende Kantone, Subnationale Interessenvertretung im Schweizer Föderalismus, Politik und Demokratie in den kleineren Ländern Europas, Bd. 19, Baden-Baden 2024 ([Verlag](#))



HÄNGGI MARCEL, Die Bundesverfassung im Anthropozän, Unser Recht vom 25. November 2024 ([Link](#))

¹ Stand 30.11.2024.



HESSE DAVID/LOSER PHILIPP, Heute Abstimmung!, 30 Volksentscheide, die die Schweiz verändert haben, Zürich 2024 ([Verlag](#))

5. Dokumentation und Kontakt



Sammlung der Demokratie-Newsletter: [Lehrstuhl Prof. Dr. A. Kley](#)
Newsletter: [An- und Abmeldung](#)
Wir freuen uns über Ihre [Hinweise und Anregungen](#).



Vollständige Artikelsammlung: [Zentralbibliothek Zürich](#)



Urteils- bzw. Entscheidungssammlung des Bundesgerichts:
[Schweizerisches Bundesgericht](#)

Kontakt:

Lehrstuhl für öffentliches Recht, Verfassungsgeschichte, sowie Staats- und Rechtsphilosophie
Rechtswissenschaftliche Fakultät
Universität Zürich
lst.kley@rwi.uzh.ch

Redaktion

Sandro Trapani, MLaw, LL.M.
Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Kley
Isabel Liniger, MLaw